

Freitag, 20.09.2013

PRESSEMITTEILUNG

Radebeuler tischlert neuen Bacchuswagen für den Winzerzug – Start am 6. Oktober

Bacchus wird zum dritten Sächsischen Winzerzug am 6. Oktober in einem neuen Wagen von Ochsen durch Radebeul gezogen. Der hiesige Stellmacher und Bautischler Thomas Franke ist gerade dabei, diesen Einachser aus Abachi- und Eschenholz nachzubauen.

Den Bacchuswagen der ersten zwei Umzüge hatte ein Stellmacher aus Braunschweig nach historischem Vorbild von 1840, auf Grundlage dessen der ganze Umzug beruht, angefertigt. „Die Miet- und Transportkosten sind jedoch explodiert, von anfangs 600 auf nun 1800 Euro“, begründet Jörg Hahn, Geschäftsführer des Radebeuler Weingutes Hoflößnitz und Organisator des Winzerzuges, den Neubau. „Die Schwierigkeit ist, dass die Rückwand zweidimensional rund sein muss, wie ein Fass“, erklärt der 41-jährige Franke. Der Wagen hat Räder mit Scheibenbremsen und Stahlmantel, eine Feststellbremse, einen treppenförmigen Sitz und dunkelbraunen Lack. Dann noch mit Weinranken und -laub schmücken, die barocke Decke drüberlegen, und schon kann Bacchus alias Schlosser Jörg Riedrich Platz nehmen.

Neben dem Bacchuswagen warten am 6. Oktober ab 11 Uhr aber noch einige andere Neuerungen auf die tausenden Besucher: Mehr Winzer sind dabei, mehr barocke Reiter, erstmals historische Kinderwagen und erstmals auch ein Erntedankfestbild. Auch der Handwerkermarkt des Historischen Weinfestes, das bereits am 5. Oktober auf der Hoflößnitz startet, wurde erweitert. Zur zweiten Auflage 2012 begeisterten etwa 400 Teilnehmer in 25 Bildern rund 18500 Zuschauer an der Strecke.

Thomas Franke ist schon von Anfang an beim Winzerzug dabei, macht alte Tafelwagen immer umzugsfertig. Das je zwei Meter lange und hohe Bacchusgefährt ist jedoch sein erster Eigenbau. Und Franke mit Spaß bei der Sache. Schließlich hat er noch den aussterbenden Beruf des Stellmachers gelernt – bei Radochla in Radeburg, als einer der letzten in der DDR überhaupt. Seit drei Jahren ist der Betriebswirt sein eigener Chef, damals hat er das Familienunternehmen an der Radebeuler Straße des Friedens übernommen.

Mehr Informationen und Fotoeindrücke im Internet: www.winzerzug.de

Kontakt:

Stiftung Hoflößnitz

Knohllweg 37, 01445 Radebeul/Sachsen

Tel.: 0351/839 83 33

Fax: 0351/839 83 30

Email: info@hofloessnitz.de

www.hofloessnitz.de

Pressesprecher: Geschäftsführer – Jörg Hahn

Stiftung Hoflößnitz

Knohllweg 37 · 01445 Radebeul/Sachsen · Geschäftsführer: Jörg Hahn

Telefon: 03 51/8 39 83 33 · Telefax: 03 51/8 39 83 30 · E-Mail: info@hofloessnitz.de · www.hofloessnitz.de

Steuer-Nr. 209/143/00291 · Register-Nr. 21-0563 vom 03.03.1998

Sparkasse Meißen · BLZ 850 550 00 · Konto 3 001 401 000 · BIC SOLADES1MEI · IBAN DE35 8505 5000 3011 4010 00